

Teil I

Ein unmöglicher Diebstahl

SEITE	8	Eins Nichts als Kirchen!
SEITE	11	Zwei Zimmer mit TV und Balkon
SEITE	14	Drei Ein ganzer Sack Gummifröschen
SEITE	17	Vier Das gefälschte Schwert
SEITE	21	Fünf Polizei und Nutella zum Frühstück
SEITE	24	Sechs Das vermeintliche Waisenkind
SEITE	26	Sieben Stiefmütterchen auf dem Kompost

Teil II

Ist unsere Mutter eine Diebin?

SEITE	30	Acht Die blöde Psychologin
SEITE	32	Neun Die Flucht
SEITE	34	Zehn Vergebliche Fahrt nach Ilanz
SEITE	37	Elf Der Polizist erzählt Unsinn
SEITE	40	Zwölf Drei Kälber namens Laina, Linus und Laura
SEITE	42	Dreizehn Der Pfad der Diebe?
SEITE	45	Vierzehn Der verrückte Orgelspieler
SEITE	48	Fünfzehn Omeletten mit Ketchup
SEITE	52	Sechzehn Der Orgelspieler muss weinen
SEITE	56	Siebzehn Huckepack durch die Nacht
SEITE	60	Achtzehn Agi und Pieder stehlen das Schwert

Teil III

Zweifel und eine Handvoll Fröschchen

SEITE	64	Neunzehn Versammlung im Stall
SEITE	68	Zwanzig Wer klaut schon eine Kopie?
SEITE	71	Einundzwanzig Unsere Mutter versteht nichts von Kindern
SEITE	74	Zweiundzwanzig Die Eltern wollen ständig spielen
SEITE	76	Dreiundzwanzig Die Kriegerinnen der Lumnezia
SEITE	80	Vierundzwanzig Genug Geschichten und Cervelats
SEITE	83	Fünfundzwanzig Tierfleisch und echte Totenköpfe
SEITE	86	Sechsendzwanzig Jetzt spinnt Laina wirklich

Teil IV

Finale

SEITE	92	Siebenundzwanzig Die Klotür führt in den Glockenturm
SEITE	96	Achtundzwanzig Klar wie Mineralwasser
SEITE	98	Neunundzwanzig Drei Kälber lassen sich Zeit
SEITE	102	Dreissig Der Giftzwerg überrascht
SEITE	105	Einunddreissig Laina inmitten von Stiefmütterchen
SEITE	109	Zweiunddreissig Zu Besuch bei Venanzi
SEITE	115	Dreiunddreissig Happy End ein Jahr später